**PRESSEINFORMATION Februar 2025**

**30 Jahre Elbe-Radweg**

**90 Kilometer der Route verlaufen durch Brandenburg / Jubiläumsausgabe des Elbe-Radweg-Handbuchs 2025 erschienen**

**Der Elbe-Radweg zählt zu den beliebtesten Deutschlands. Regelmäßig taucht dieser in Ranglisten in der Spitzengruppe auf. In diesem Jahr besteht die Route seit 30 Jahren. Rund 90 Kilometer davon verlaufen durch das UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe in der Prignitz in Brandenburg.**

„Das 30-jährige Jubiläum des Elberadwegs ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, die stetige Weiterentwicklung und das besondere Engagement der Gastgeber für Rad fahrende Gäste entlang der Route zu würdigen“, sagt Jacqueline Fuhrmann, Radwegekoordinatorin des Tourismusverbandes Prignitz. „Zum Jubiläumsjahr laden wir zu geführten Touren entlang des Elberadwegs ein, um Gästen und Einheimischen die faszinierende Vielfalt und weite Naturkulisse der Elbtalaue näherzubringen.“ Seit seiner Eröffnung vor 30 Jahren hat sich der Elberadweg zu einem der beliebtesten Radfernwege Europas entwickelt.

Der Elbe-Radweg schlängelt sich in der *Prignitz* immer auf dem Elbdeich an einem der schönsten Ströme Europas entlang. In seinem Verlauf laden zwischendurch immer wieder verschiedene Stationen und Orte ein, um eine Pause einzulegen. Darunter ist beispielsweise Wittenberge mit der Alten Ölmühle. Die Zeit der Ölproduktion ist in den denkmalgeschützten Gebäude längst vorbei. Heute ist die Alte Ölmühle ein Hotelresort, mit Restaurants, Schaubrauerei, dem Wellnessbereich „Loft Spa“ sowie einem Indoor-Kletterturm und Tauchturm. <https://oelmuehle-wittenberge.de>

**25 Jahre Elblandfestspiele**

Darüber hinaus finden hier jährlich die Elblandfestspiele statt, die es in diesem Jahr am **11. und 12. Juli 2025** ihr 25. Jubiläum feiern werden. An den beiden Gala-Abenden treten unter anderem auf: die Sängerinnen von Appassionante aus Italien, die Impulso Tenors, die Sängerin Angelika Milster sowie Phil Bates, ehemaliges Mitglied der legendären Band ELO Part II. Mit dabei ist außerdem das Filmorchester Babelsberg. <https://www.elblandfestspiele.de>

Eine weitere lohnenswerte Station ist das europäische Storchendorf Rühstädt. Das Dorf zählt zu den storchenreichsten Dörfer Deutschlands. Hier ziehen jährlich mehr als 30 Storchenpaare ihre Jungen groß. Ab Mitte März landen die Vögel nach tausenden Flugkilometern mit Geklapper wieder auf ihren großen Horsten der Dächer. <https://nabu-ruehstaedt.de>

Einen Zwischenstopp machen sollten Radfahrende zudem an der Burg Lenzen. In der Burg selbst befindet sich das Ahead-Burghotel, das auf Nachhaltigkeit und vegane Küche setzt. Sehenswert ist außerdem der Burgpark mit seinen Wasserläufen und Streuobstwiesen. Die denkmalgeschützte Parkanlage liegt direkt an dem kleinen Fluss Löcknitz, einem Nebenfluss der Elbe. Weite Teile der Parkanlage wirken wie eine naturnahe Auenlandschaft im Kleinformat. <https://aheadhotel.de>

Ein kurzer Abschnitt des Elbe-Radweges führt ebenso durch das *Elbe-Elster-Land* im Süden Brandenburgs. Von Torgau in Sachsen-Anhalt kommend verläuft die Route dann noch einmal auf brandenburgischem Territorium nach Mühlberg an der Elbe. Das idyllische und liebevoll sanierte Städtchen spielte zu Zeiten der Reformation eine wichtige Rolle. Außerdem fand hier die Schlacht bei Mühlberg statt. Das war quasi der erste Religionskrieg auf deutschem Boden, der im Ergebnis dazu führte, dass sich die Konfessionen auf einen friedlichen Ausgleich einigen mussten. Mehr darüber zu erfahren gibt es im Museum „Mühlberg 1547“.
<https://www.museumsverbund-lkee.de>

Noch mehr Informationen und Tipps zu Ausflügen am Wegesrand enthält der pünktlich zum 30-jährigen Jubiläum des Elbe-Radwegs erschienene neue *Elbe-Radweg-Handbuch*. Die jährlich aktualisierte Broschüre wird von der Koordinierungsstelle Elberadweg erstellt und bietet Radreisenden umfassende Informationen für ihre Tour. Das Handbuch enthält detaillierte Karten, aktualisierte Routenbeschreibungen, Hinweise zu Sehenswürdigkeiten, Fährverbindungen sowie Kontaktdaten von Tourist-Informationen und Fahrradservice-Angeboten. Besonders wertvoll für Reisende ist die Übersicht von rund 500 radfreundlichen Unterkünften entlang der mehr als 1.300 Kilometer langen Strecke.

Der Tourismusverband Prignitz unterstützt die Publikation durch die Akquise radfreundlicher Betriebe in der Region. In der Prignitz sind insgesamt 24 radfreundliche Unterkünfte im Handbuch vertreten. Zudem präsentieren sich in der Ausgabe 2025 die Elbestadt Wittenberge und der Kurort Bad Wilsnack mit wertvollen Tipps für den nächsten Prignitz-Urlaub.

Das Handbuch ist in deutscher sowie tschechischer Sprache erschienen und kostenlos erhältlich. Interessierte können es in den Tourist-Informationen entlang des Elberadwegs abholen oder über die Webseite des Tourismusverbandes herunterladen beziehungsweise kostenfrei nach Hause bestellen. [www.dieprignitz.de/prospekt](http://www.dieprignitz.de/prospekt)

**Weitere Informationen:**[www.dieprignitz.de](http://www.dieprignitz.de)
[www.elbe-elster-tourismus.de](http://www.elbe-elster-tourismus.de)
[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)